

HÄUSER

ARCHITEKTUR | DESIGN | KUNST | GARTEN | REISE

www.haeuser.d

Schöne Böden
neue Trends in
Naturstein und Holz

Belgien 9,30 € • Finnland 10,
Frankreich 10 € • Griechenland 11 € • Italien
Luxemburg 9,30 € • Niederlande 9,
Norwegen 89 NOK • Portugal (cont.)
Spanien 10 € • Printed in Ger

Valencia
stararchitektur,
America's Cup und
röhliche Feste

Garten
Jacques Wirtz'
Meisterwerk liegt
in England



documenta 12
**Künstler als Bauherren:
vier Hausbesuche**

Gute Architektur braucht nur wenig Raum

KLEINE HÄUSER

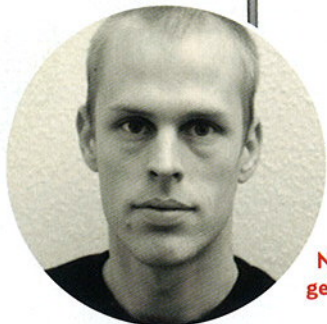
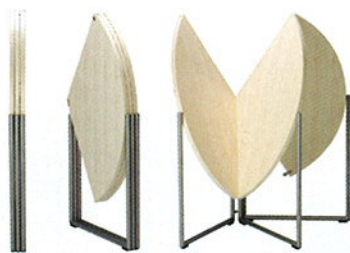
4
190317
608000
608000
50



Hotel der Stille

Bad Birnbach, irgendwo zwischen Landshut und Passau, ist kein spektakulärer Flecken Erde. Genau darin eine Qualität zu erkennen ist das Verdienst des Gastronomen Erwin Ruckerl. Der betreibt hier auf dem Hofgut Hafnerleiten ein kleines Restaurant mit italienischer Küche. Damit seine Gäste auch über Nacht bleiben können, ließ er für sie ein Mini-Hotel errichten, das die Eigenheiten des Ortes auf stille Weise feiert: Es besteht aus sieben separaten Häusern in biologisch korrekter Bauweise. Maximal 14 Gäste finden hier viel Ruhe, denn Fernseher gibt es nicht, Handyeingang auch nicht. Dafür in jedem Zimmer einen Schwedenofen. www.hofgut.info

Studio lot entwarf für das Hofgut sieben Themenhäuser, darunter ein Bootshaus, ein Baumhaus und ein Wasserhaus, das bald von Schilf umwachsen sein wird. Die Architekten erhielten dafür einen Preis des BDA Bayern.



Nils Frederking's Tisch bietet ausgeklappt Platz für sechs Personen

Der Tisch des Harfenisten

In England würde jemand wie Nils Frederking wohl als Exzentriker durchgehen: Seine drei Berufe sind Konzert-Harfenist, Komponist und Klappmöbel-Designer. Doch was zunächst kurios klingt, erweist sich als ein echter Nutzen für die Menschheit. Frederking's Tisch „F2“ klappt nicht nur von 1,20 Meter Durchmesser auf 8 Zentimeter Tiefe zusammen, er sieht dabei auch noch in jedem Stadium gut aus und sorgt für Unterhaltung der Gäste. Dazu passt der Stuhl „F8“, der am Ende so flach ist wie ein Notebook. Die Faltmechanismen tüftelt Frederking selbst aus, einige ließ er sich patentieren. www.nils-frederking.de

POP-MONUMENT

Einer der spektakulärsten Umbauten der vergangenen Jahre war die Bankside Power Station in London, die zur Tate Modern wurde. Nun will ein Immobilienentwickler Ähnliches in Yonkers, New York, versuchen. Erste Entwürfe für die 1906 errichtete monumentale Glenwood Power Station stammen von dem Londoner Architekten Will Alsop. Der will das alte Kraftwerk durch einen schillernden Wohnturm mit 305 Apartments in die New Yorker Gegenwart katapultieren.

